

Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 2

TTC 1968 Oberbrechen V : TuS Gräveneck 1907
Dienstag, 06.12.2022, 20:15 Uhr

Schiell macht den Sack zu

Ausgelassene Stimmung herrschte am Dienstagabend, als Matthias Schiell den Matchball für die Gastgeber des TTC 1968 Oberbrechen V im Punktspiel der Herren 3. Kreisklasse (4er) Gr. 2 verwandelte und der Sieg der Mannschaft damit feststand. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TuS Gräveneck 1907, welches eine 4:6 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 17:22) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Matthias Schiell, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 13:5.

Los ging es mit den Doppeln. Flach / Schiell bezwangen Fontein / Zanner in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Kremer / Schiebener bei ihrem 3:1 gegen Müller / Volz doch überlegen. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:0 gegenüber. Auf Messers Schneide stand am Nachbartisch das Spiel zwischen Martin Flach und Dietmar Zanner, ehe sich der Spieler des TTC 1968 Oberbrechen V in fünf Sätzen durchsetzen konnte. Nicht so gut lief es dagegen für Stefan Kremer beim 6:11, 7:11, 7:11 gegen Rolf Fontein, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Da war final wirklich nichts zu holen. Anschließend ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Jürgen Schiebener nach einer 2:0-Führung gegen Harald Volz. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungsdurchgang. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Nicht einen Satzgewinn überließ Matthias Schiell seinem Gegner Jürgen Müller beim überzeugenden 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TTC 1968 Oberbrechen V und des TuS Gräveneck 1907 in die Box. Enttäuscht über seine 2:3-Niederlage gegen Rolf Fontein war daraufhin hingegen Martin Flach, obwohl er alles gegeben hatte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Überzeugend war dagegen der 3:0-Erfolg von Stefan Kremer im Anschluss gegen Dietmar Zanner. Keinen Punkt beisteuern konnte Jürgen Schiebener im Spiel gegen Jürgen Müller, das 0:3 verloren ging. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Beim 11:9, 11:8, 16:14 gegen Harald Volz fand Matthias Schiell dagegen von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Damit war das letzte Einzel des Tages im Kasten und der TTC 1968 Oberbrechen V verließ nach spannendem Spielverlauf mit einem 6:4 Triumph die Halle.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC 1968 Oberbrechen V am 13.01.2023 gegen den TuS Aumenau 1896 II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.01.2023 gegen den TTC 1968 Oberbrechen V einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:

TTC 1968 Oberbrechen V

Doppel: Flach / Schiell 1:0, Kremer / Schiebener 1:0

Einzel: M. Flach 1:1, S. Kremer 1:1, J. Schiebener 0:2, M. Schiell 2:0

TuS Gräveneck 1907

Doppel: Fontein / Zanner 0:1, Müller / Volz 0:1

Einzel: R. Fontein 2:0, D. Zanner 0:2, J. Müller 1:1, H. Volz 1:1